

26.01.2023

Kleine Anfrage 1153

des Abgeordneten Dr. Werner Pfeil FDP

Einrichtung von Sonderdezernaten zur Verfolgung von Straftaten gegen Amtsträgerinnen und Amtsträger

Bundesweit ist ein Anstieg der Delikte gem. §§ 113 bis 115 StGB zu verzeichnen¹. Übergriffe gegen Rettungs- und Einsatzkräfte nehmen immer weiter zu. Um ein hohes Maß an Spezialisierung sowie eine einheitliche und konsequente Bearbeitung zu gewährleisten, werden in Hessen alle neun Staatsanwaltschaften und die Staatsanwaltschaft Frankfurt Sonderdezernate zur Verfolgung von Straftaten gegen Amtsträgerinnen und Amtsträger einrichten.² Bisher hatten in Hessen nur einzelne Staatsanwaltschaften solche Sonderdezernate.

Eine flächendeckende Einführung war auch in Nordrhein-Westfalen bereits im Jahr 2019 im Gespräch.³ Die ersten Sonderdezernate zur Verfolgung von Straftaten gegen Amtsträgerinnen und Amtsträger in Nordrhein-Westfalen wurden 2017 in Aachen und Köln eingesetzt. Dem folgten die Staatsanwaltschaften in Düsseldorf, Köln, Duisburg, und Mönchengladbach.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Ist auch in Nordrhein-Westfalen eine flächendeckende Einrichtung von Sonderdezernaten zur Verfolgung von Straftaten gegen Amtsträgerinnen und Amtsträgern geplant?
2. Welche Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen haben bereits ein eigenes Sonderdezernat zur Verfolgung von Straftaten gegen Amtsträgerinnen und Amtsträgern eingerichtet?
3. Wieviele Delikte gegen Amtsträgerinnen und Amtsträgern wurden in Nordrhein-Westfalen seit 2019 registriert? (Bitte nach Jahr und Staatsanwaltschaft auflisten).

¹https://www.Bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichtliche/2022/pm2021-factsheets.pdf?__blob=publicationFile&v=2

²<https://hessen.de/presse/sonderdezernate-zur-verfolgung-von-straf-taten-gegen-amts-traegerinnen-und-amts-traeger>

³<https://www.angegriffen.info/gewalt-gegen-amts-traeger-sonderdezernate-in-ganz-nrw-geplant/>

4. In wievielen Fällen kam es zu Verurteilungen und wie hoch waren die Strafmaße in diesen Fällen?
5. Sind weitere Maßnahmen zum Schutz von Amtsträgern und Amtsträgerinnen in Nordrhein-Westfalen geplant?

Dr. Werner Pfeil